



Geschäftszeichen KU 1 - 625.40 DAAD (bitte bei Antwort angeben):  
Verbalnote Nr.: 49 / 2022

### Verbalnote

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland beehrt sich, dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Republik Slowenien Folgendes mitzuteilen:

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) bietet im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland für 2023 bzw. für das Studienjahr 2023/2024 zusätzlich zu den mit der Verbalnote 34/ 2022, Geschäftszeichen KU 1 – 625.40 DAAD bereits mitgeteilten Förderungsmöglichkeiten folgende Förderungsmöglichkeiten an:

- Arbeitsaufenthalte für Hochschullehrer künstlerische Fächer und Architektur,
- Forschungsaufenthalte für Hochschullehrer und Wissenschaftler,
- Forschungsstipendien – Kurzstipendien,
- Wiedereinladungen für ehemaligen Stipendiaten.

Bewerbungsschluss für alle vier Programme, die kurzfristig ausgeschrieben wurden, ist der 16.01.2023.

Das aktuelle Stipendienangebot des DAAD und Ausschreibungen von einzelnen ausgeschriebenem Stipendienprogrammen sind unter der Adresse: [www.funding-guide.de](http://www.funding-guide.de) aufrufbar.


Auf seinen Corona-Informationsseiten stellt der DAAD laufend aktualisierte Informationen für Studierende und Hochschulen zur Verfügung: <https://www.daad.de/de/coronavirus/>

**Bewerbungen für alle Programme müssen online über das DAAD-Portal bis zum angegebenen Datum eingereicht werden.**

An das  
Ministerium für  
Auswärtige Angelegenheiten  
der Republik Slowenien  
Laibach

Durchdrucke dieser Verbalnote gehen per E-Mail an:

Ministerium für Ausbildung, Wissenschaft und Sport der Republik Slowenien  
Rektorat der Universität Ljubljana und die einzelnen Fakultäten  
Rektorat der Universität Maribor und die einzelnen Fakultäten  
Rektorat der Universität Primorska und die einzelnen Fakultäten  
Rektorat der Universität Nova Gorica und die einzelnen Fakultäten

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland benutzt diesen Anlass, das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Republik Slowenien erneut ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern. 

Ljubljana, 03.01.2023

L. S.

